# WIDERRUFSBELEHRUNG ERWIN SABATHI GMBH ONLINEBESTELLUNGEN

WIDERRUFSRECHT

Ist der Käufer ein Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes und hat er seine Bestellung über den Onlineshop aufgegeben, so kann er gemäß § 11 FAGG innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag des Eingangs der Ware beim Käufer den Rücktritt vom Kaufvertrag erklären. Die Widerrufsfrist beginnt, sobald der Käufer oder ein von ihm benannter Dritter die Ware übernommen hat. Im Falle eines Kaufvertrags über mehrere Waren beginnt die Widerrufsfrist, sobald der Käufer oder ein von ihm benannter Dritter die letzte Teilsendung, die letzte Ware oder das letzte Stück übernommen hat. Der Tag der Übernahme wird in den Fristenlauf nicht einbezogen. Samstage, Sonn- und Feiertage zählen zur Berechnung der Frist mit.
Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde das Weingut Erwin Sabathi mittels eindeutiger Erklärung, über seinen Entschluss diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Diese Erklärung kann auf folgenden Wegen erfolgen:

- ein per Post versandter Brief an: Erwin Sabathi GmbH, Pössnitz 48, A-8463 Leutschach a.d.W.
- per E-Mail an: weingut@sabathi.com
  Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular auf unserer Website unter www.sabathi.com/widerrufsbelehrung verwenden.
- Über den Widerrufsbutton auf unserer Website www.sabathi.com.
  Dieser kann vom Kunden in der Fußzeile der Website „Vertrag widerrufen“ oder direkt bei der Bestellung im Kundenkonto genutzt werden.
  Wenn diese Online-Funktion genutzt wird, übermitteln wir dem Kunden auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung vom Kunden über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

Kein Widerrufsrecht besteht:

- bei Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind
- bei Waren, die versiegelt geliefert werden und aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde (etwa bei einer geöffneten Flasche)
- bei Subskriptionen nach Punkt 18.4

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn der Kunde diesen Vertrag widerruft, hat das Weingut Erwin Sabathi alle vom Kunden erhaltenen Zahlungen, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung als die vom Weingut Erwin Sabathi angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Erklärung über den Widerruf dieses Vertrags beim Weingut Erwin Sabathi eingegangen ist. Die Rückerstattung der Zahlung erfolgt auf dem Zahlungsweg, den der Kunde bei der Bezahlung gewählt hat, es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich Abweichendes vereinbart. In keinem Fall werden dem Kunden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Das Weingut Erwin Sabathi kann die Rückzahlung verweigern, bis die Ware beim Weingut Erwin Sabathi eingelangt ist oder bis der Kunde nachgewiesen hat, dass dieser die Ware zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.
Der Kunde hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem der Kunde das Weingut Erwin Sabathi über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet, an Erwin Sabathi GmbH, Pössnitz 48, A-8463 Leutschach a.d.W. zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Kunde die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absendet.

Der Kunde hat die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Ware zu tragen. Sollte die Ware unfrei an uns zurückgesandt worden sein, so dürfen wir einen entsprechenden Betrag einbehalten bzw. nachverrechnen.

Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur dann aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit diesen zurückzuführen ist.